

Bezirksbruderschaftstag 2023 in Rosellerheide-Neuenbaum

Was wäre, wenn Jesus am 25.12. auf die Erde käme ?

Die St. Peter Kirche in Rosellen bildete einen wunderschönen Rahmen für die Zelebranten des Gottesdienstes zum Bezirksbruderschaftstag 2023. Der Neusser Oberpfarrer Andreas Süß, Pfarrvikar Renovat Nyandwi und Bezirkspräses Michael Offer zelebrierten den Gottesdienst zum 3. Advent. In seiner Predigt regte Süß das bereits oben erwähnte Gedankenexperiment an: Was wäre, wenn Jesus am 25.12. auf die Erde käme? Was würde er bewirken? Wie würden wir uns verhalten und leben?

Nach dem Gottesdienst ging es für die Schützen ins Heidezentrum, wo die gastgebende St. Peter und Paul Bruderschaft Rosellerheide-Neuenbaum um den frisch gebackenen Brudermeister Jörg Eckert eine reich gedeckte Kuchentafel angerichtet und festlich eingedeckt hatte. Eine letzte Stärkung und dann referierte Oberpfarrer Süß zum Thema: „Die Bruderschaft als Zelle der Gemeindeerneuerung vor Ort!“. Als leitender Pfarrer von 12 Neusser Gemeinden danke er den Schützen für ihre tiefe Verbundenheit mit der Kirche. Schützen leisten zahlreiche Dienste in den Gemeinden und Kirchenvorstände kommen oft aus den Reihen der Schützen. Die Bruderschaften seien Zellen des Gemeindelebens. Schützen geben aufeinander, aber auch auf andere acht. „Ich brauche euch da, wo ihr auf Jesus hört“, so Süß wörtlich.

Süß berichtete noch von „Nightfever“, eine Gemeinschaftsaktion junger Christen, die Menschen auf offener Straße überredet, einen besonderen Nightfever – Gottesdienst zu besuchen. Auf der entsprechenden Internetseite der Organisation heißt es hierzu: „Und so starteten Andreas Süß (heute leitender Pfarrer in Neuss) und Katharina Fassler (Gemeinschaft Emmanuel, heute verheiratet, 4 Kinder) in der St. Remigius Kirche Bonn das erste Nightfever. Das Konzept basiert dabei auf dem Barmherzigkeitsabend der Gemeinschaft Emmanuel.“

In gemütlicher Runde wurde noch „verzählt“ und diskutiert. Das Team um das Heidezentrum sorgte aufmerksam für die Bewirtung. Zum Abschluss bedankt sich Bezirksbundesmeister Thomas Schröder noch bei den Bruderschaften für die hervorragende Arbeit, die in diesem Jahr geleistet wurde. Schützenbruderschaften sind der Kitt in unserer Gesellschaft. Gaudete !

(Bericht Carlo Schäfer)